

Predigt vom 24. Februar 2019 (Thomas Altwegg)

Thema: **Offenbart! Das Geheimnis Gottes**
aus der Predigtserie zu Epheser 1 - 3

Text: **Epheser 3, 1-13**

1 Darum bitte ich, Paulus, der Gefangene Christi Jesu um euretwillen, die ihr aus den Heiden stammt, ... 2 ihr habt ja gehört, worin die Gnade Gottes besteht, die mir für euch gegeben wurde: 3 Aufgrund einer Offenbarung wurde mir das Geheimnis kundgetan, wie ich es vorher kurz dargestellt habe. 4 Wenn ihr es lest, dann könnt ihr erkennen, dass ich mit dem Geheimnis Christi vertraut bin. 5 In früheren Generationen wurde es den Söhnen und Töchtern der Menschen nicht so kundgetan, wie es jetzt seinen heiligen Aposteln und Propheten durch den Geist offenbart worden ist: 6 Die Heiden sind Miterben, eingefügt in denselben Leib, Teilhaber an der Verheissung in Christus Jesus durch das Evangelium, 7 dessen Diener ich geworden bin durch das Geschenk der Gnade Gottes, die mir gegeben wurde durch das Wirken seiner Kraft. 8 Mir, dem allerletzten unter allen Heiligen, wurde die Gnade verliehen, den Völkern den unergründlichen Reichtum Christi zu verkündigen 9 und allen die Augen zu öffnen, dass sie erkennen, worin das Geheimnis besteht, das seit ewigen Zeiten bei Gott, der alles geschaffen hat, verborgen war. 10 So soll jetzt den Mächten und Gewalten in den Himmeln am Beispiel der Kirche die vielgestaltige Weisheit Gottes kundgetan werden - 11 wie es dem Zeitenplan entspricht, den er in Christus Jesus, unserem Herrn, festgelegt hat. 12 In ihm haben wir Freiheit und Zugang zu Gott, im Vertrauen auf ihn, durch den Glauben an ihn. 13 Darum bitte ich euch: Lasst euch nicht entmutigen durch die Leiden, die ich um euretwillen erdulde - darin bestehe euer Ruhm! (Zürcher Bibel)

1. Das Geheimnis wird offenbar

Endlich ist Gottes geheimer Plan enthüllt! Paulus schwärmt in Vers 6 von den Privilegien, zu denen nun auch die Heiden Zugang haben: Erstens teilen sie das Erbe, das Gott für sein Volk bereithält. Zweitens werden sie zu gleichgestellten Mitgliedern im Leib Christi. Drittens bekommen sie Anteil an den gleichen Verheissungen, die Abraham und seiner Familie gegeben worden sind. Schon immer war es Gottes Absicht, alle Menschen in die Gemeinschaft mit ihm zu bringen, zu gleichen Bedingungen wie sein Volk Israel. Nun ist es so weit!

Paulus weiss sich berufen, diese bahnbrechende Neuigkeit in die Welt zu tragen (8; Apg 9,15). Nicht nur die Menschen sollen über Gottes

Pläne staunen. Anhand der Gemeinde sollen selbst die Machthaber der unsichtbaren Welt Gottes farbenfrohe, vielfältige Weisheit bewundern: eine der kraftvollsten Aussagen, weshalb die Kirche existiert (10)!

2. Das Gefängnis wirkt sonderbar

Doch wie passt das zur Tatsache, dass Paulus im Gefängnis sitzt? Steht das Bekenntnis zu einem allmächtigen und allgütigen Gott nicht im Widerspruch zum Leiden seines Dieners?

Paulus sieht hier keinen Gegensatz. In Kol 1,24 verblüfft er mit der Aussage, er freue sich in den Leiden und ergänze für die Gemeinde, was an den Leiden Christi noch fehlt. Die tiefste und reinste Offenbarung der Liebe Gottes geschah am Kreuz. Durch sein Opfer liess Jesus Christus das Böse ins Leere laufen. Nicht durch Heeresmacht oder Engelgewalt besiegte er den Feind, sondern durch sich selbst opfernde Liebe. Könnte es sein, dass das Leiden die Kehrseite der Liebe ist? Ist es denkbar, dass Leiden ein Mittel darstellt, um uns ins Bild des Sohnes umzugestalten (Röm 8,29; 1.Petr 4,1f; Hebr 5,8f)?

Gott leidet *an* den Menschen und *für* die Menschen. Und er leidet *mit* den Menschen (Hebr 4,15; Röm 8,26). Vieles bleibt rätselhaft. Doch gerade in unseren dunklen Stunden dürfen wir wissen: Gott ist an unserer Seite und lässt uns niemals los!

Anregungen für 4G- und Kleingruppen:

- ➔ Die Gemeinde ist dazu da, den Machthabern der himmlischen Welt Gottes vielfältige Weisheit vor Augen zu führen: Was bedeutet das für unsere Gruppe? Wie verändert es unsere Sicht auf die Gemeinde, auf uns selbst, auf die Mitschwestern?
- ➔ Brennt das Gebetsfeuer für unsere Life on Stage-VIPs noch in uns? Auch sie sind eingeladen, Teil der weltumspannenden Versöhnungsaktion Gottes zu werden!
- ➔ Lest Kol 1,15-20 und staunt über die unübertreffliche Stellung von Jesus Christus!
- ➔ Wie passen Lieben und Leiden zusammen? Was können wir zu diesem Thema von Paulus lernen?
- ➔ Tauscht über eure persönlichen Nöte und Leiden aus. Bleibt aber nicht dabei stehen, sondern bringt sie im Gebet vor Gott. Helft euch gegenseitig, eine «Paulus-Perspektive» zu gewinnen!